



Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis

Geschäftsbericht 2024

Das Wort des Präsidenten

2024, ein Rekordjahr für Genesis

Das Jahr 2024 war ein ausserordentlich erfolgreiches Jahr für die Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz. Auch das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis konnte davon profitieren, da sie per 31.12.2024 (vor Audit) erneut ein solides finanzielles Gleichgewicht erreicht hat, und dies vor dem Hintergrund einer aussergewöhnlichen Anlageperformance.



© Adobestock/SUDARNO

In diesem positivem Marktumfeld konnte unser Vorsorgewerk die Konjunktur nutzen und gleichzeitig ihre konsequente Verwaltung beibehalten. Der gezielte Wiederaufbau unserer Wertschwankungsreserven, kombiniert mit einer diversifizierten und leistungsfähigen Anlagestrategie sowie einer stabilen Governance, ermöglicht es uns, zuversichtlich in die Zukunft blicken. Wir verfolgen unsere Mission weiterhin mit einem klaren Ziel: nachhaltige, faire und sichere Leistungen für unsere Versicherten zu gewährleisten.

Engagement Pool

Im Jahr 2024 hat unser Engagement für Nachhaltigkeit neue Impulse erhalten. Sowohl unsere Charta für verantwortungsbewusstes Investieren als auch unsere Richtlinien wurden überarbeitet. Zudem sind wir dem Ethos Engagement Pool Schweiz beigetreten, einem exklusiven Netzwerk von Schweizer Pensionskassen, das sich für die Förderung einer vorbildlichen und nachhaltigen Corporate Governance bei börsenkotierten Unternehmen einsetzt.

Ich spreche allen angeschlossenen Unternehmen, den versicherten Mitgliedern sowie unseren institutionellen Partnern meinen aufrichtigen Dank aus. Ihr Vertrauen und Ihre langjährige Treue bilden das stabile Fundament unseres gemeinsamen Engagements. Ein besonderer Dank geht an sämtliche Delegierte für ihr Vertrauen und ihre geschätzte Zusammenarbeit.

Verantwortung, Transparenz und Stabilität

Dieses Jahr stellt zugleich einen Wendepunkt durch den Weggang eines langjährigen Kommission Mitglieds, Xavier Cornaz, dessen herausragendes Engagement innerhalb der Vorsorgekommission des Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis als Arbeitnehmervertreter eine besondere Anerkennung verdient. Nach vielen Jahren, in denen er die Versicherten mit Gewissenhaftigkeit, Urteilsvermögen und Menschlichkeit vertreten hat, legt er sein Amt nieder. Seine kontinuierliche Einsatzbereitschaft, seine Dialogfähigkeit und seine Loyalität haben unsere Institution nachhaltig geprägt. Wir danken ihm herzlich und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

In einer Zeit, in der die berufliche Vorsorge vor neuen regulatorischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen steht, bekräftigt das Vorsorgewerk Genesis weiterhin ihr Engagement für Verantwortung, Transparenz und Stabilität. Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin eine solide und vertrauenswürdige zweite Säule gestalten.

Nicolas Girardoz, Präsident

Ein gemeinsame Lösung für das Wesentliche

Es ist uns eine grosse Freude, das Jahr 2024 mit der Vorstellung bedeutender Entwicklungen im Bereich der beruflichen Vorsorge abzuschliessen und Ihnen die wichtigsten Informationen zu Ihrem Vorsorgewerk in einem neuen Format zu übermitteln. Dieses Informationsangebot dient dazu, Sie in Ihrer Aufgabe zu unterstützen, indem es Ihnen die notwendigen Instrumente an die Hand gibt, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.



Fabien Delessert (rechts) und François Kissling (links) bilden das Duo an der Spitze der FCT Services AG, dem für die Leitung des Gemeinschaftsvorsorgewerks Genesia zuständigen Unternehmen.

Das Jahr 2024 war von bedeutenden Ereignissen auf globaler und nationaler Ebene geprägt. International bestimmten die Wiederwahl von Präsident Donald Trump, die anhaltenden Spannungen in der Ukraine sowie die Konflikte im Nahen Osten das Weltgeschehen – ebenso wie die zunehmende Bedeutung der künstlichen Intelligenz. In der Schweiz sorgten Volksabstimmungen zu entscheidenden Themen wie Kaufkraft, Gesundheitskosten, der BVG-Revision sowie die Debatten über die 13. AHV-Rente und das Rentenalter 65 für Frauen für öffentliche Diskussionen.

Mit Konsequenz

Das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesia verfolgt weiterhin konsequent ihre Mission: ihren Mitgliedern eine einfache, leistungsfähige und verantwortungsvoll verwaltete Lösung für die berufliche Vorsorge anzubieten. Von Beginn an darauf ausgerichtet, kleine und mittlere Unternehmen effektiv

zu unterstützen, beruht sie auf einem klaren Versprechen: die administrative Komplexität auszulagern, bei gleichzeitig voller Transparenz und vorteilhaften Bedingungen. Durch die Bündelung der Ressourcen unterschiedlicher grosser Akteure unter einer gemeinsamen Verwaltung schafft unsere kollektive Lösung die Grundlage für eine effiziente Nutzung der Mittel, eine konsolidierte Vermögensverwaltung und hohe Standards in der Betreuung und Kommunikation.

Das vergangene Jahr hat dazu beigetragen, diese Grundlagen weiter zu festigen. Dank einer stabilen Governance, leistungsfähiger digitaler Tools und einer kontrollierten Anlagestrategie konnte die Kollektivlösung nicht nur ihr finanzielles Gleichgewicht wahren, sondern auch die Qualität ihrer Dienstleistungen weiter stärken. Diese Fortschritte sind weit mehr als technische Resultate – sie spiegeln unser tägliches operatives Engagement im Dienst der angeschlossenen Arbeitgeber und ihrer Mitarbeitenden wider. Für unsere Versicherten da zu sein und ihnen eine zuverlässige, klare und reaktionsschnelle Betreuung zu garantieren, ist das Versprechen, das wir Tag für Tag einlösen.

Entschlossenheit und Optimismus

Angesichts dieser Herausforderungen gehen wir das Jahr 2025 mit Entschlossenheit und Optimismus an. Dieses Jahr wird im Zeichen der Innovation stehen. Unter finden Sie unter anderem die Entwicklung unserer neuen Freizügigkeitsstiftung durch FCT Services, die für die Versicherten, die das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesia verlassen müssen, von Nutzen sein kann.

Fabien Delessert und François Kissling, Co-CEOs, FCT Services

2024 im Überblick

Das Jahr 2024 stand im Zeichen der Konsolidierung und des Wachstums unseres Vorsorgewerks. Die Zahl der aktiven Versicherten steigt kontinuierlich, ebenso wie jene der angeschlossenen Unternehmen – ein sichtbares Zeichen des erneuten Vertrauens unserer Partner. Die Zahl der Rentner wuchs in einem kontrollierten Rahmen, wodurch die Qualität unserer Verpflichtungen sichergestellt wird. Der solide Gesamtdeckungsgrad von 108,21% repräsentiert unser finanzielles Gleichgewicht und bestätigt die Wirksamkeit unserer Strategie sowie die Stabilität unseres Modells.

Die auf dieser Doppelseite dargestellten Schlüsselzahlen beziehen sich auf den 1. Januar 2025.

9,9 %

Leistung

3'799

Versicherte Personen

519

Rentner

2,5 %

Verzinsung
von Sparkonten

300

Angeschlossene
Unternehmen

2,25 %

Technischer
Zinssatz

107,8 %

Deckungsgrad

0,48 %

Vermögensverwaltungs-
kosten (TER)

826

Vermögensverwaltung
(in Millionen CHF)

150

Durchschnittliche
Verwaltungskosten pro
versicherte Person (in CHF)

6,5 %

Obligatorischer
BVG-Umwandlungssatz

5,3 %

Überobligatorischer
Umwandlungssatz

Eine neue Freizügigkeitsstiftung

Dank ihres einzigartigen Modells der Unabhängigkeit und offenen Architektur sowie eines stetig wachsenden Angebots an Lösungen für Unternehmen positioniert sich das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis Tag für Tag als führendes Referenzinstitution im Bereich der beruflichen Vorsorge in der Schweiz. Aktuell betreuen wir 129 angeschlossene Vorsorgewerkemit über 29'000 Versicherten und einem verwalteten Vermögen von mehr als 7,4 Milliarden Franken, getragen von einem partnerschaftlichen und vertrauensvollen Verhältnis zu unseren Kunden.

Gute Neuigkeiten für 2025! Die FCT-Gruppe erweitert ihr Leistungsangebot, um noch gezielter auf die Bedürfnisse der Versicherten einzugehen. Ab Mitte 2025 lancieren wir unsere neue Freizügigkeitsstiftung, eine innovative und attraktive Lösung für alle unsere Versicherten. Warum Sie sich für unsere Freizügigkeitsstiftung entscheiden sollten?

- Sicherung Ihrer Vorsorgeansprüche: Profitieren Sie auch bei einer Änderung Ihrer beruflichen Situation weiterhin von einem optimalen Versicherungsschutz und der Attraktivität unserer Anlagestrategien.
- Attraktive Konditionen: Durch die Synergien innerhalb der FCT-Gruppe profitieren Sie von vorteilhaften Tarifen und exklusiven Zusatzleistungen.
- Einfach und sicher: Ihre Vorsorgeguthaben lassen sich mit wenigen Klicks übertragen und unsere transparente Verwaltung und massgeschneiderten Lösungen orientieren sich an Ihren Bedürfnissen.

Mit dieser neuen Stiftung bekräftigt die FCT-Gruppe ihr Engagement, Sie auf Ihrem gesamten Lebensweg zu begleiten und Ihnen massgeschneiderte Vorsorgelösungen anzubieten.

Fortschritte innerhalb von Genesis

Das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis hat von einer positiven Dynamik profitiert und per 31. Dezember 2024 (vor Audit) ein solides finanzielles Gleichgewicht wiedererlangt, ein deutlicher Beleg für die Wirksamkeit ihrer strategischen Entscheidungen. In dieser positiven Entwicklung wurde ein starkes Signal zugunsten der Inklusion gesetzt: Der Verzicht auf eine medizinische Gesundheitsprüfung für sämtliche Versicherte. Um diese Massnahme nachhaltig abzusichern, wurde ein angepasstes Rückversicherungsmodell implementiert, das sowohl einen fairen Zugang als auch die finanzielle Stabilität der Stiftung gewährleistet.

Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung hat Genesis mit Helvetia einen exklusiven Rückversicherungsvertrag vereinbart. Diese Kooperation ermöglicht es, situationsabhängig Lösungen zu deutlich günstigeren Konditionen, zwischen 10 % und 20 % unter den marktüblichen Tarifen, anzubieten. Diese Zusammenarbeit ist am 1. Januar 2025 in Kraft getreten: Helvetia ist seither unser Partner für die Absicherung der Risiken Tod und Invalidität – mit einem wettbewerbsfähigen Angebot, das auf eine medizinische Eintrittsprüfung verzichtet, sofern die versicherte Person voll arbeitsfähig ist. Diese

wesentliche administrative Vereinfachung bedeutet eine deutliche Zeitersparnis für die Arbeitgeber und stärkt zugleich die Absicherung unserer Versicherten.

Im Bereich der Vermögensanlagen hat Genesis die Weiterentwicklung ihrer Anlagestrategie konsequent fortgesetzt. Die Erhöhung der Allokation in nicht kotierte Schweizer Immobilien auf 10 % zielt darauf ab stabile und nur gering mit den Finanzmärkten korrelierte Erträge zu sichern – ein wichtiger Resilienz-faktor in einem zunehmend volatilen Marktumfeld.

Parallel dazu ist die digitale Transformation unserer Dienstleistungen vorangeschritten, mit konkreten Fortschritten: Der gesamte Einkaufsprozess, von der Berechnung des individuellen Einkaufspotenzials bis zur Erstellung des QR-Codes für die Zahlung, ist nun vollständig digitalisiert. Diese Innovation vereinfacht die Abläufe, stärkt die Eigenständigkeit der Versicherten und unterstreicht unser kontinuierliches Engagement für ein modernes und effizientes Nutzererlebnis.

Diese Fortschritte sind Teil einer kontinuierlichen Entwicklung im Dienst der angeschlossenen Arbeitgeber und ihrer Mitarbeitenden. Sie stehen für unser Bestreben, eine inklusivere, flexiblere und zukunftsfähige berufliche Vorsorge mitzugestalten.

Vergütung 2025: Genesis großzügiger

Der Mindestzinssatz im BVG bleibt im Jahr 2025 unverändert bei 1,25 %. Der Bundesrat folgte bei der Festlegung des Mindestzinssatzes den Empfehlungen der Eidgenössischen Kommission für berufliche Vorsorge.

Zur Erinnerung: Dieser Satz legt den Mindestzins fest, mit dem die Altersguthaben im obligatorischen Teil der beruflichen Vorsorge mindestens verzinst werden müssen. Für die überobligatorischen Anteile steht es den Vorsorgeeinrichtungen frei, eine andere Verzinsung festzulegen.

Das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis hat seinerseits entschieden, grosszügiger als der Durchschnitt zu sein, indem sie das gesamte Altersguthaben mit 1,25% verzinst und am Jahresende unter Berücksichtigung der Finanzlage über die endgültige Verzinsung für 2025 entscheiden wird.

Wahlen innerhalb der Vorsorgekommission

Mit dem Ende des Mandats von Herrn Xavier Cornaz, Vertreter der Versicherten in der Vorsorgekommission des Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis, wurde das Wahlverfahren zur Bestimmung eines neuen Versichertenvertreters eingeleitet, um die Vakanz per 1. Juli 2025 zu besetzen. Frau Fella Malbec, Versichertenvertreterin im Unternehmen Bridport & Cie SA., wurde im Rahmen dieses Verfahrens ernannt.

Frau Fella Malbec ist seit 18 Jahren im Unternehmen tätig und kümmert sich um den Bereich Human Resources. Frau Malbec verfügt über umfangreiche Erfahrung im Personalwesen sowie im Bereich Compliance. Sie koordiniert die berufliche Vorsorge (BVG) und begleitet die Mitarbeitenden aktiv bei Fragen rund um Sozialversicherungen und Lohnangelegenheiten.

Wir haben ihre Äusserungen aufgenommen: *«Für mich ist es sowohl ein Privileg als auch eine Verantwortung, die Versicherten im Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis zu vertreten. Die Vorsorge ist ein wesentlicher Pfeiler unserer Lohn- und Bindungspolitik, mit weitreichender Bedeutung für jede angeschlossene Person. Dieses Mandat würde es mir ermöglichen, im Zentrum des Geschehens zu stehen, um die Interessen der Versicherten in einem Klima des Vertrauens und der Zusammenarbeit zu vertreten.»*

Wir nutzen diese Gelegenheit, um Fella Malbec herzlich willkommen zu heissen und Xavier Cornaz einen wohlverdienten Ruhestand zu wünschen.

Mitglieder der Vorsorgekommission

Das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis wird von einer paritätischen Verwaltungskommission gesteuert, deren vier Mitglieder von den Vertretern der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer der angeschlossenen Unternehmen gewählt werden. Diese wählt die auf die Struktur und die Risiken der Kasse abgestimmte Anlagestrategie, die Rückversicherer, die Palette der Vorsorge-pläne usw. aus.

Arbeitgebervertreter

Nicolas Girardo (Präsident)
Rolex

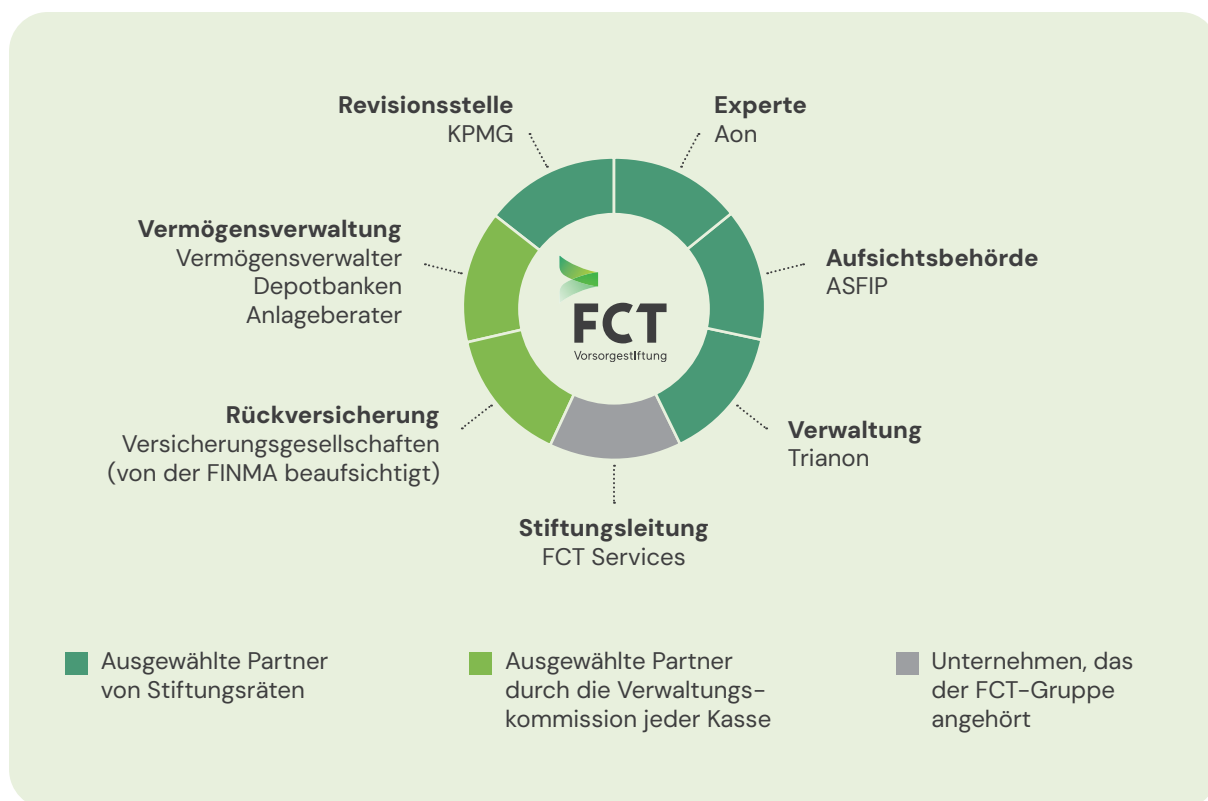
Philippe Furrer
insPoweredBy

Arbeitnehmervertreter

Fella Malbec
Bridport & Cie

Aurelia Novara
Dovecot

Organisatorische Governance



Gesetzesreformen 2025 und Anpassungen der Reglemente

Die Sozialversicherungen, deren Ziel es ist, den Versicherten einen angemessenen, fairen und gleichberechtigten sozialen Schutz zu bieten, befinden sich in einem ständigen Wandel, insbesondere als Reaktion auf gesellschaftliche Veränderungen wie die Entwicklung neuer Familienmodelle. Angesichts des Anstiegs an Patchwork-Familien und der Tendenz zur späteren Familiengründung, Kinder später im Leben zu bekommen, beschäftigt sich der Schweizer Gesetzgeber derzeit intensiv mit folgenden Aspekten:

1. Kreis der Begünstigten im Todesfall: Derzeit wird eine Flexibilisierung der Begünstigtenordnung im Rahmen der Säule 3a geprüft. Diese Flexibilisierung wird vom Bundesrat befürwortet. Sollten daraus Änderungen hervorgehen, könnten diese auch für die 2. Säule neue Erkenntnisse bringen.
2. Laut BSV zielt die vom Bundesrat vorgeschlagene Reform darauf ab, die Unterstützung für die Hinterbliebene, insbesondere für jene mit unterhaltspflichtigen Kindern, besser auszurichten. Vorgesehen ist, die lebenslangen Witwenrenten abzuschaffen und stattdessen durch eine Rente für den überlebenden Elternteil zu ersetzen, die bis zum 25. Lebensjahr des jüngsten Kindes ausbezahlt wird, unabhängig vom Zivilstand der Eltern.

Die heutigen lebenslangen Renten für Witwen/Witwer ab 55 Jahren sowie für Bezüger von Ergänzungsleistungen ab 50 Jahren sollen beibehalten werden. Für jüngere Anspruchsberechtigte würde der Rentenanspruch noch zwei Jahre nach Inkrafttreten der neuen Regelung weiterlaufen.

Die ursprünglich für 2026 vorgesehene Reform ist derzeit durch die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit (SGK) sistiert, bis eine Gesamtanalyse der AHV-Leistungen nach Zivilstand und Geschlecht sowie die Botschaft zur Volksinitiative der Partei Mitte vorliegen. Auch zu den Kinderrenten werden Überlegungen angestellt werden. Auch wenn diese Reform die berufliche Vorsorge nicht direkt betrifft, könnte sie Auswirkungen auf die Berechnung von Überentschädigungen haben.

Wir werden Sie selbstverständlich über die weitere Entwicklung dieser Themen auf dem Laufenden halten. Die aktualisierten Reglemente sowie eine Übersichtstabelle mit den wichtigsten Änderungen stehen im gesicherten Internetportal der FCT zur Verfügung.

Schliesslich wurde der maximale jährliche AHV-Rentenbetrag per 1. Januar 2025 von CHF 29'400.- auf CHF 30'240.- (bei voller Beitragsdauer) erhöht. Infolge dieser Anpassung wurden auch die Grenzbeträge in der obligatorischen beruflichen Vorsorge angepasst (z.B. minimaler koordinierter Jahreslohn, Koordinationsabzug).



**« Die Sozialversicherungen,
deren Ziel es ist, den Versicherten
einen angemessenen, fairen und
gleichberechtigten sozialen Schutz
zu bieten, befinden sich in einem
ständigen Wandel, insbesondere
als Reaktion auf gesellschaftliche
Veränderungen wie die Entwicklung
neuer Familienmodelle. »**

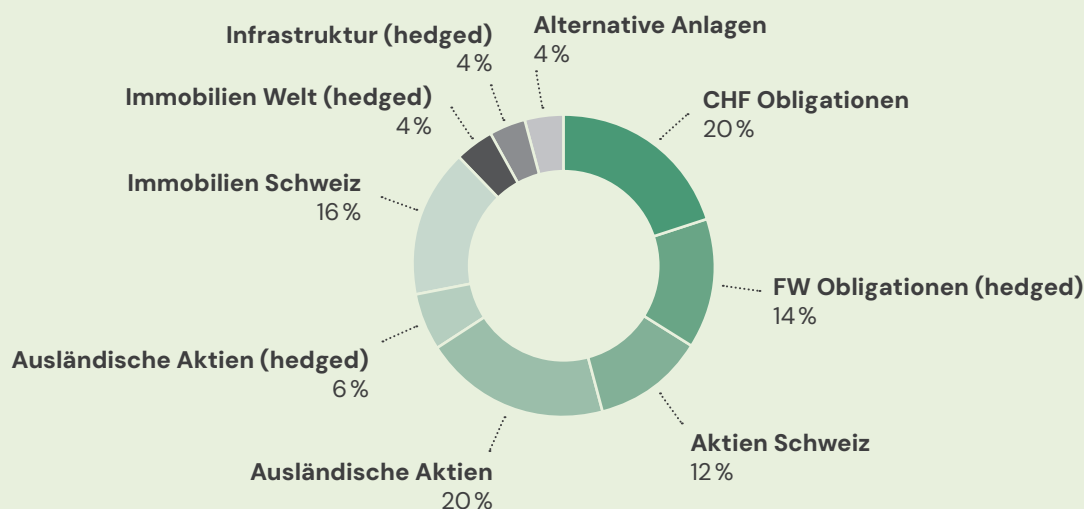
Ein außergewöhnliches Geschäftsjahr 2024

Das Jahr 2024 erwies sich für Genesisia als besonders erfolgreich. Mit einer konsolidierten Performance von +9,93 % lagen wir deutlich über dem Durchschnitt der Schweizer Pensionskassen (+7,7 %). Dieses Ergebnis unterstreicht die Tragfähigkeit unserer strategischen Ausrichtung, die Qualität unserer Titelauswahl sowie unsere Fähigkeit, Marktchancen zu nutzen und Risiken wirksam zu steuern. In einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld konnten wir dank unseres disziplinierten Vorgehens und unseres Engagements für eine nachhaltige Wertentwicklung einen erheblichen Mehrwert für unsere Versicherten schaffen. Genesisia bestätigt damit ihre Rolle als Referenz unter den Schweizer Vorsorgeeinrichtungen.

Trotz anhaltender geopolitischer Spannungen und eines uneinheitlichen wirtschaftlichen Umfelds verlief das Jahr 2024 insgesamt positiv für die Finanzmärkte. In den USA wurde das BIP-Wachstum durch einen dynamischen Konsum gestützt. In Europa blieb die wirtschaftliche Aktivität moderat, während die Schweiz ein stabiles Wachstum bei kontrollierter Inflation verzeichnete. Diese Entwicklung ermöglichte es der SNB, ihre Geldpolitik zu lockern, was den Märkten zusätzliche Unterstützung bot.

Auf geopolitischer Ebene sorgten die Spannungen zwischen China und den USA, die Unsicherheiten im Zusammenhang mit den US-Wahlen sowie die Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten für ein erhöhtes Mass an Unsicherheit. Dennoch begünstigten die schrittweise Desinflation und die Aussicht auf eine generelle Lockerung der Geldpolitik risikobehaftete Anlagen – insbesondere internationale Large-Cap-Aktien.

Vermögensallokation am 31. Dezember 2024





« Trotz eines komplexen wirtschaftlichen Umfelds konnten wir dank unserer konsequenten Vorgehensweise und unseres Engagements für eine nachhaltige Performance eine bedeutende Wertschöpfung für unsere Versicherten erzielen. »

Performance des Genesis-Portfolios

Die Performance des Genesis-Portfolios beruht auf überzeugenden strategischen Entscheidungen. Die Schweizer Obligationen (20 % des Portfolios) erzielten eine Rendite von +5,4 %. Ausschlaggebend dafür war die Verlängerung der Duration, die Ende 2023 beschlossen wurde und es ermöglichte, von der Senkung des SNB-Leitzinses zu profitieren. Ausschlaggebend dafür war die Verlängerung der Duration, die Ende 2023 beschlossen wurde und es ermöglichte, von der Senkung des SNB-Leitzinses zu profitieren. Im Gegensatz dazu verzeichneten die in Schweizer Franken abgesicherten internationalen Obligationen einen Rückgang von -1,2 %, belastet durch die hohen Absicherungskosten und das stabile Zinsniveau im Ausland.

Aktien waren ein zentraler Treiber der Performance. Die entwickelten Märkte ausserhalb der Schweiz legten um +27,8 % zu, angetrieben von US-Aktien und dem Technologiesektor. Die erhebliche Allokation von Genesis in ausländische Aktien (26 %) wirkte sich somit deutlich positiv aus. Im Vergleich dazu entwickelten sich die Schweizer Aktien mit +6,2 % deutlich verhaltener, gebremst durch die schwache Performance einzelner grosser SMI-Titel.

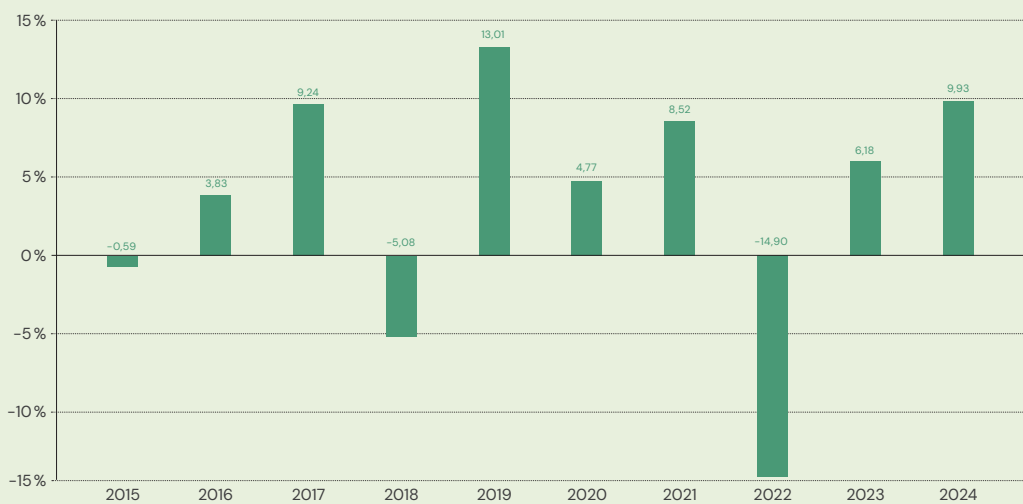
Reale und alternative Anlagen

Die kotierten Schweizer Immobilienanlagen erzielten eine bemerkenswerte Performance von +17,6 %, getragen von der Entspannung an der Zinsfront. Die Untergewichtung internationaler Immobilienanlagen, die weiterhin unter Druck stehen, wirkte sich relativ gesehen positiv auf das Gesamtergebnis aus. Auch die Infrastrukturinvestitionen übertrafen die Erwartungen mit einer Rendite von +9,7 %. Die Segmente Private Debt und Senior Loans lieferten ebenfalls solide Ergebnisse mit respektive +6,8 % und +4,5 %.

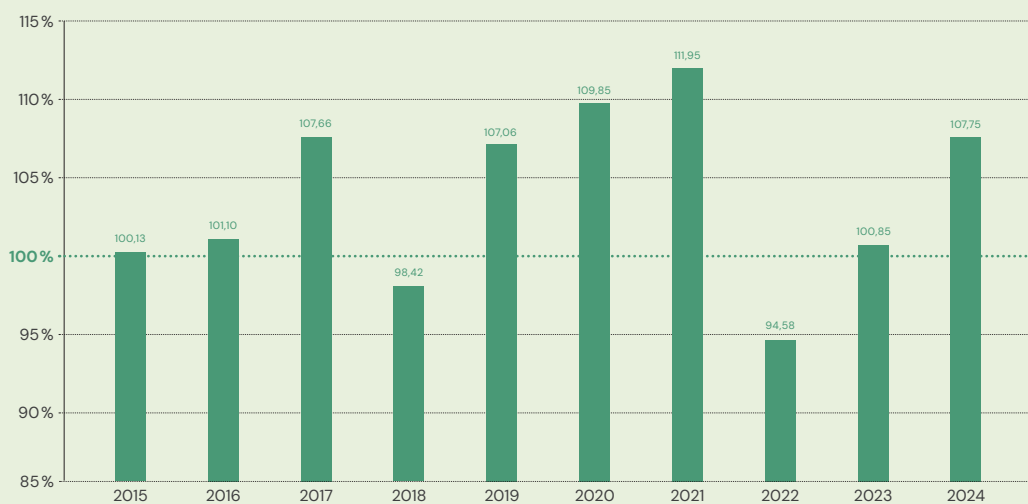
Eine solide und nachhaltige Performance

Mit einer Performance von +9,93 %, im Einklang mit ihrem Referenzindex und deutlich über dem Marktdurchschnitt, bestätigt Genesis die Robustheit ihrer Anlagestrategie. Dieser Erfolg basiert auf einer kontrollierten Diversifikation, einer aktiven Governance und gezielten taktischen Entscheidungen. Im Jahr 2024 verstand es Genesis, die Unsicherheiten am Markt in Chancen zu verwandeln – im Dienst der langfristigen Sicherung der Renten ihrer Versicherten.

Anlageperformance



Deckungsgrad



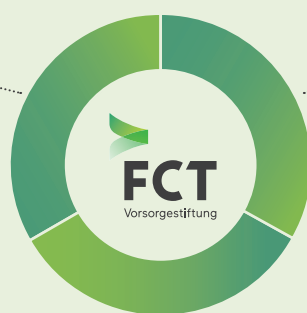
Unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft

Im Bereich der Nachhaltigkeit orientiert sich das Gemeinschaftsvorsorgewerk Genesis an der übergeordneten Charta der FCT-Gruppe, die sie durch spezifische Elemente ergänzt, welche ihr eigenes Engagement widerspiegeln. Im Rahmen der aktuellen Strategie einer optimierten Vermögensverwaltung beabsichtigt Genesis, einen Teil ihres Portfolios gezielt in Anlagen mit erhöhten Nachhaltigkeitsanforderungen zu investieren (Core-Satellite-Ansatz), wobei gleichzeitig eine strikte Kostenkontrolle gewahrt bleibt.

Der Stiftungsrat, der das Vorsorgeangebot der FCT-Gruppe verantwortet, ist überzeugt, dass die Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) in der Vermögensverwaltung das Rendite-Risiko-Profil positiv beeinflussen kann – und zugleich einen positiven Beitrag für Umwelt und Gesellschaft leistet. Vor diesem Hintergrund definiert der Stiftungsrat die Leitlinien seiner ESG-Strategie.

ESG-Politik der FCT-Gruppe

Entwicklung eines ESG-Anlageangebots nach dem Best-in-Class-Ansatz, das gezielt auf die Bedürfnisse und Erwartungen der angeschlossenen Unternehmen und ihrer Versicherten abgestimmt ist



Klare und transparente Information der angeschlossenen Unternehmen und Versicherten über die verfügbaren ESG-Optionen, um die Berücksichtigung dieser Aspekte bei der Definition ihrer Anlagestrategie zu erleichtern

Aktives Engagement
als verantwortungsvoller Investor und gezielte Förderung bewährter Corporate-Governance-Praktiken

Nachhaltigkeit: der Ansatz des Gemeinschaftsvorsorgewerks Genesisia

Der nachhaltige Ansatz des Gemeinschaftsvorsorgewerks Genesisia orientiert sich am Vorgehen der FCT-Gruppe. Er stützt sich auf:

- eine Optimierung der ESG-Qualität des «Core»-Portfolios mit dem Ziel, den Referenzindex zu übertreffen;
- eine sorgfältige Überwachung der Exponierung gegenüber sensiblen Themen und wesentlichen ESG-Kontroversen, mit dem Ziel, seine Exposure möglichst zu begrenzen;
- eine Klimapolitik, die auf die Wirkungsanalyse und eine schrittweise Reduzierung der negativen Emissionen ausgerichtet ist – mit dem Ziel, bessere CO₂-Werte und eine geringere fossile Energieexponierung als der Referenzindex zu erreichen (mit einem Toleranzrahmen für Unternehmen in der Übergangsphase);
- Schrittweiser Ausbau von Investitionen mit positivem Impact, wobei das Tempo der Umsetzung von den Marktchancen und den gesammelten Erfahrungen abhängt.

2024: Beitritt zum Ethos Engagement Pool

In diesem Jahr hat der Stiftungsrat sein Engagement für nachhaltige Anlagen weiter ausgebaut, indem er seine Charta für verantwortungsbewusstes Investieren sowie die entsprechenden Leitlinien überarbeitet hat. Ein bedeutender Schritt in diesem Zusammenhang war der Beitritt zum Ethos Engagement Pool Schweiz, einem exklusiven Netzwerk Schweizer Pensionskassen, das sich für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Corporate Governance börsenkotierter Gesellschaften einsetzt. Durch die aktive Wahrnehmung der Aktionärsrechte und eine langfristig ausgerichtete Perspektive unterstreicht diese Initiative unseren Anspruch, Performance und Verantwortung zu vereinen, mit dem Ziel, einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Versicherten zu schaffen. Die EEP Suisse wurde 2004 gegründet, um mit den 150 grössten börsenkoteten Unternehmen der Schweiz einen Dialog zu ESG-Themen aufzunehmen. Die Themen für das Engagement werden jedes Jahr von den Mitgliedern des «Pools» überprüft und bestätigt. Der Dialog, der im Namen der Mitglieder und ihrer Anlagen geführt wird, findet das ganze Jahr über statt, sowohl vor als auch nach der Hauptversammlungssaison. Dadurch verfügen die Analysten von Ethos über ausgezeichnete Kenntnisse der in der Schweiz börsenkoteten Unternehmen.

Darüber hinaus hat Genesisia gemäss ihren Zielen ihre CO₂-Intensität reduziert, die Ende 2024 um 21% unter der ihres Referenzindex liegt.



Zusammenfassung der Konten

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	31.12.2024 KCHF	31.12.2023 KCHF
BILANZAKTIVA		
Betriebsliquidität	26'828'218	20'229'215
Anlagen	793'425'507	644'168'347
<i>Liquidität</i>	0	6'332
<i>CHF Obligationen</i>	160'690	102'586
<i>FW Obligationen (hedged)</i>	111'351	100'653
<i>Aktien Schweiz</i>	95'418	77'792
<i>Aktien Welt</i>	162'326	128'251
<i>Aktien Welt (hedged)</i>	47'337	32'862
<i>Immobilien Schweiz</i>	134'573	145'949
<i>Immobilien Welt (hedged)</i>	24'548	12'021
<i>Alternative Anlagen (hedged)</i>	27'827	25'473
<i>Infrastruktur (hedged)</i>	29'353	12'249
Sonstige Aktiven	6'428'719	6'456'694
Total Aktiven	826'682'444	670'854'256
BILANZPASSIVA		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	44'231'007	33'327'618
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	726'169'511	632'183'632
Wertschwankungsreserve	56'281'926	5'343'006
Total Passiven	826'682'444	670'854'256



FCT

Vorsorgestiftung

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung

Kundennähe, Transparenz und individuelle Beratung gehören zu unseren Grundwerten. Wenden Sie sich bei Fragen gerne an unser Team – unsere Spezialistinnen und Spezialisten stehen Ihnen zur Verfügung und beraten Sie kompetent und persönlich.



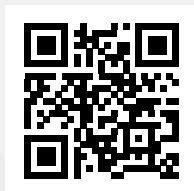
T 021 796 00 40

fctgenesia@trianon.ch

Alle Informationen finden Sie auf unserem gesicherten Portal

Melden Sie sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten an, um auf Ihren monatlich aktualisierten Vorsorgeausweis sowie sämtliche Informationen zu Ihrem Vorsorgewerk zuzugreifen. Auf dem Portal finden Sie unter anderem:

- Ihre Steuerbescheinigungen im Zusammenhang mit Einkäufen oder Kapitalauszahlungen;
- Ihren Vorsorgeplan sowie die Kontenübersicht Ihres Vorsorgewerks;
- sämtliche Formulare für den Anschluss, Anträge für Einkäufe, Kapitalbezüge oder Verpfändungen im Rahmen von Wohneigentumserwerb, die Benennung von Begünstigten im Todesfall sowie das Gesuch für den Kapitalbezug anstelle einer Rente;
- ein Simulationsmodul zur Berechnung Ihrer künftigen Rentenleistungen basierend auf Ihrem beruflichen Werdegang;
- alle geltenden Reglemente sowie weitere nützliche Informationen rund um Ihre berufliche Vorsorge.





**« Unser Anspruch ist es,
Lösungen zu bieten, die stets so
einfach und flexibel wie möglich
sind – und dabei genauso
umfassend und individuell,
wie es Ihre Situation erfordert! »**



Stiftungsleitung und Kundenentwicklung

FCT Services AG
Brühlstrasse 5
CH-4800 Zofingen
T 058 255 04 60
info@fctpension.swiss
www.fctpension.swiss

Stiftungsverwaltung Westschweiz

FCT (Fondation Collective Trianon)
c/o Trianon AG
Chemin de la Redoute 54 B
CH-1260 Nyon
T 021 796 00 40
fctgenesia@trianon.ch
